

Pressemitteilung

Gladbeck/Rees, 21.06.2023

Kommunale Wertschöpfung durch Windkraft

Rückenwind für Reeser Vereine

Die SL NaturEnergie Stiftung hat jetzt im Rathaus der Stadt Rees Stiftungsgelder von insgesamt 98.500 Euro übergeben. Die Mittel gehen allesamt an gemeinnützige Vereine und Initiativen mit Sitz in Rees. Bürgermeister Sebastian Hense sowie Dieter Karczewski und Peter Friedman vom Vergabeausschuss der Stiftung nahmen jetzt den symbolischen Scheck von Sebastian Gampe (Projektentwicklung) und Robert Daniels (Unternehmenskommunikation) von SL NaturEnergie entgegen.

Dass die Summe im sechsten Förderungsjahr besonders hoch ausfällt, erklärt Projektleiter Sebastian Gampe mit den gestiegenen Preisen an der Strombörse im vergangenen Jahr, denn in die Stiftung fließe ein prozentualer Anteil der Erträge der zehn Windenergieanlagen. „Windenergie ist dabei die günstigste Energieform und hat die Preise an der Strombörse sogar gedrosselt. Immer, wenn der Wind weht, ersetzt Windenergie teures Gas und teure Kohle und senkt die Preise. Bei den Menschen kommt dies aber viel zu oft nicht an und deswegen freuen wir uns jetzt ganz besonders, so viel Geld für lokale Vereine ausschütten zu können“, so Gampe.

Von der hohen Ausschüttung profitieren in diesem Jahr besonders viele Reeser Vereine. Gefördert werden: Tambourcorps Bienen, TKD-Niederrhein e.V., Reeser Kanu Club e.V., TC BW Rees, Geschichtsverein Ressa, St. Irmgardis Schützenbruderschaft Esserden, BSV Mehr 1484 e.V., Spielmannszug Haldern 1922 e.V., Heimatverein Haldern, BSV Rees e.V., BSV Rees-Feldmark, Groin und Bergswick e.V., Tambourcorps Helderloh e.V., Wahrsmannshof - Natur- und Umweltbildung am Reeser Meer gGmbH, Heimatverein Millingen, SV Haldern – Lauftreff, Quartiersprojekt Haldern, MC Harmonie Rees 1872 e.V., Jugendheim Haldern, Förderverein St. Theresien Kindergarten Bienen, DJK TuS Esserden, St. Quirinus Schützenbruderschaft 1691 Millingen e.V., Tambourcorps Rees 1924 e.V., Förderverein Kindergarten Mehr, Fremde werden Freunde, Haffener Karnevalsverein, Junger Chor Haldern e.V., St. Lambertus Schützenbruderschaft Haffen und der Förderverein St. Quirinus Millingen.

„Die Stiftungsgelder aus der SL NaturEnergie Stiftung helfen unseren Vereinen tolle Dinge umzusetzen, wodurch viele Mitglieder profitieren“, freut sich Bürgermeister Sebastian Hense über das Engagement. Das Engagement der Stiftung findet auch im kommenden Jahr seine Fortsetzung. Vereine aus dem Stadtgebiet Rees können weiterhin formlos und per Mail Stiftungsmittel beantragen. Städtischer Ansprechpartner ist Jörn Franken, der unter der Mailadresse joern.franken@stadt-rees.de Anträge entgegennimmt.

Rund 70 Millionen Kilowattstunden Grünstrom erzeugen die zehn Windenergieanlagen im Reeser Stadtgebiet jedes Jahr. Damit leisten sie nicht nur einen erheblichen Beitrag zur Stabilisierung der Strompreise, sondern können auch rechnerisch alle Reeser Haushalte und die der

Nachbarstadt Emmerich klimaneutral versorgen. Zusätzlich darf sich die Stadt seit Inbetriebnahme der Anlagen im Jahr 2017 einmal im Jahr über Ausschüttungen durch die SL NaturEnergie Stiftung freuen.

Über die SL NaturEnergie Stiftung:

Die SL NaturEnergie Stiftung ist eine von der Bezirksregierung Münster genehmigte und testierte Stiftung, die einen gemeinnützigen Beitrag leisten möchte, um eine möglichst breit gefächerte Wertschöpfung aus dem Ausbau der Erneuerbaren Energien in einer Kommune zu schaffen. Seit ihrer Gründung im Jahr 2012 leitet die SL NaturEnergie Stiftung einen Teil der Erträge der Windenergie- und Photovoltaikanlagen je nach Ertragsituation in gemeinnützige Projekte und sorgt auf diese Weise dafür, dass Region und Bürger an der Wertschöpfung des vor Ort produzierten Stroms teilhaben.

Über die SL NaturEnergie Unternehmensgruppe:

Seit 1996 realisiert die SL NaturEnergie Unternehmensgruppe Windenergie- und Photovoltaikanlagen mit dem Ziel, eine tragende Rolle zur Sicherung der Energiewende in Nordrhein-Westfalen zu übernehmen. Dabei legt sie höchsten Wert auf die Einbindung lokaler Partner bei der Planung, Finanzierung und dem Bau der Projekte. Firmensitz der SL NaturEnergie Unternehmensgruppe ist in Gladbeck. Weitere Informationen über die SL NaturEnergie Unternehmensgruppe finden Sie unter: <https://www.sl-naturenergie.com/>



Von links: Sebastian Gampe, Peter Friedmann, Dieter Karczewski, Robert Daniels, Bürgermeister Sebastian Hense

Pressekontakt:



Stefanie Flam
Voßbrinkstraße 67
45966 Gladbeck
t: +49.2043 – 2065 204
e: s.flam@sl-naturenergie.com